



Die neuen EASA Vorschriften

Rev. 1.2
9. März 2013/ HRI

Ziel

Diese Präsentation soll klar machen, dass sich etwas ändert im Bereich der Ausweise für Segelflugpiloten.

Der Schwerpunkt liegt bei den Auswirkungen auf die Piloten der SGL, also Personen, welche heute einen ICAO-Ausweis innehaben.

Es gibt eine Präsentation des BAZL/SFVS zum Thema, welcher 40 Folien umfasst. Die SGL wird anhand dieser Folien im Herbst eine Abendveranstaltung abhalten. Absolventen erhalten die Bestätigung der Kenntnisse, wie sie für die Umschreibung der Ausweise verlangt werden.

Vieles ist noch im Fluss und Details können noch ändern.

Die grobe Richtung ist aber erkennbar.



Die neuen EASA Vorschriften

Rev. 1.2
9. März 2013/ HRI

Einleitung

Die EASA (European Aviation Safety Agency) erlässt keine Vorschriften, sondern entwirft sie nur. Trotzdem werden die entsprechenden Regulationen landläufig als EASA Vorschriften bezeichnet.

Für den Erlass ist das Europäische Parlament, der Europarat und die Europäische Kommission zuständig.

Basierend auf einem bilateralen Abkommen zwischen der EU und der Schweiz wird das erlassene Recht auch in der Schweiz verbindlich.

Zentral für uns sind zwei Dokumente

- **Regulation (EC) No 216/2008**
- **Commission Regulation (EU) No 1178/2011**



Die neuen EASA Vorschriften

Regulation (EC) No 216/2008

Rev. 1.2
9. März 2013/ HRI

Dieses Dokument ist sehr allgemein gehalten. Es enthält auf 49 Seiten Grundlagen wie Begriffsdefinitionen, Geltungsbereiche und Ähnliches.

Für uns interessant ist der Artikel 7 : Piloten und der Annex III : Essenzielle Anforderungen in Bezug auf Pilotenlizenzierung.



Die neuen EASA Vorschriften

Rev. 1.2
9. März 2013/ HRI

Commission Regulation (EU) No 1178/2011

Dieses Dokument beschreibt, wie die Verordnung 216/2008 umzusetzen ist. Es enthält auf 193 Seiten, die wesentlichen Vorschriften für die Ausstellung und Erneuerungen von Lizenzen.

Es entspricht in etwa der „Verordnung für Ausweise für Flugpersonal, RFP“ bzw. dem heutigen JAR-FCL.

Für uns von Interesse ist in erster Linie der Annex I : Part-FCL.



Die neuen EASA Vorschriften

Rechtlichen Grundlage

Rev. 1.2
9. März 2013/ HRI

Für die Bereiche Ausbildung (FCL), Flugsimulatoren (STD) und Helikopter-Operationen (OPS 3) gelten vorderhand noch die entsprechenden Vorschriften der Joint Aviation Authorities (JAA), die sogenannten Joint Aviation Requirements, JAR. Die Schweiz überführt die JAR mittels Verordnungen in das Schweizerische Recht. Es handelt sich insbesondere um folgende Verordnungen:

Verordnung vom 14. April 1999 über die JAR-FCL-Lizenzen zum Führen von Flugzeugen und Hubschraubern ([VJAR-FCL, SR 748.222.2](#)),

Art. 1³ Gegenstand und Geltungsbereich

¹ Diese Verordnung regelt die Übernahme der von der Organisation der gemeinsamen Luftfahrtbehörden (JAA: Joint Aviation Authorities)⁴ herausgegebenen Reglemente über Lizenzen zum Führen von Flugzeugen und Hubschraubern (JAR-FCL-Reglemente⁵).

² Sie gilt nur für Lizenzen, auf welche die Verordnung (EU) Nr. 1178/2011⁶ nicht anwendbar ist.

³ Sofern diese Verordnung nichts anderes vorsieht, bleiben die Bestimmungen über die Flugausweise in der Verordnung des UVEK vom 25. März 1975⁷ über die nicht europaweit geregelten oder vereinheitlichten Ausweise für Flugpersonal anwendbar.



Die neuen EASA Vorschriften

Heutiges CH-Recht: RFP

Rev. 1.2
9. März 2013/ HRI

Art. 148

¹ Für die Erneuerung sind für die letzten 24 Monate wenigstens 12 Flugstunden und 12 Landungen auf Segelflugzeugen oder Motorseglern nachzuweisen, wovon wenigstens 6 Flugstunden und 6 Landungen in den letzten 12 Monaten.²⁷⁸



Die neuen EASA Vorschriften

Neue EASA-Recht: No 1178/2011

Rev. 1.2
9. März 2013/ HRI

FCL.140.S LAPL(S) — Recency requirements

- (a) Sailplanes and powered sailplanes. Holders of an LAPL(S) shall only exercise the privileges of their licence on sailplanes or powered sailplanes when they have completed on sailplanes or powered sailplanes, excluding TMGs, in the last 24 months, at least:
- (1) 5 hours of flight time as PIC, including 15 launches;
 - (2) 2 training flights with an instructor.



Die neuen EASA Vorschriften

Neue EASA-Recht: No 1178/2011

Rev. 1.2
9. März 2013/ HRI

- (b) TMG. Holders of an LAPL(S) shall only exercise the privileges of their licence on a TMG when they have:
- (1) completed on TMGs in the last 24 months:
 - (i) at least 12 hours of flight time as PIC, including 12 take-offs and landings; and
 - (ii) refresher training of at least 1 hour total flight time with an instructor.
 - (2) When the holder of the LAPL(S) also has the privileges to fly aeroplanes, the requirements in (1) may be completed on aeroplanes.
- (c) Holders of an LAPL(S) who do not comply with the requirements in (a) or (b) shall, before they resume the exercise of their privileges:
- (1) pass a proficiency check with an examiner on a sailplane or a TMG, as appropriate; or
 - (2) perform the additional flight time or take-offs and landings, flying dual or solo under the supervision of an instructor, in order to fulfil the requirements in (a) or (b).



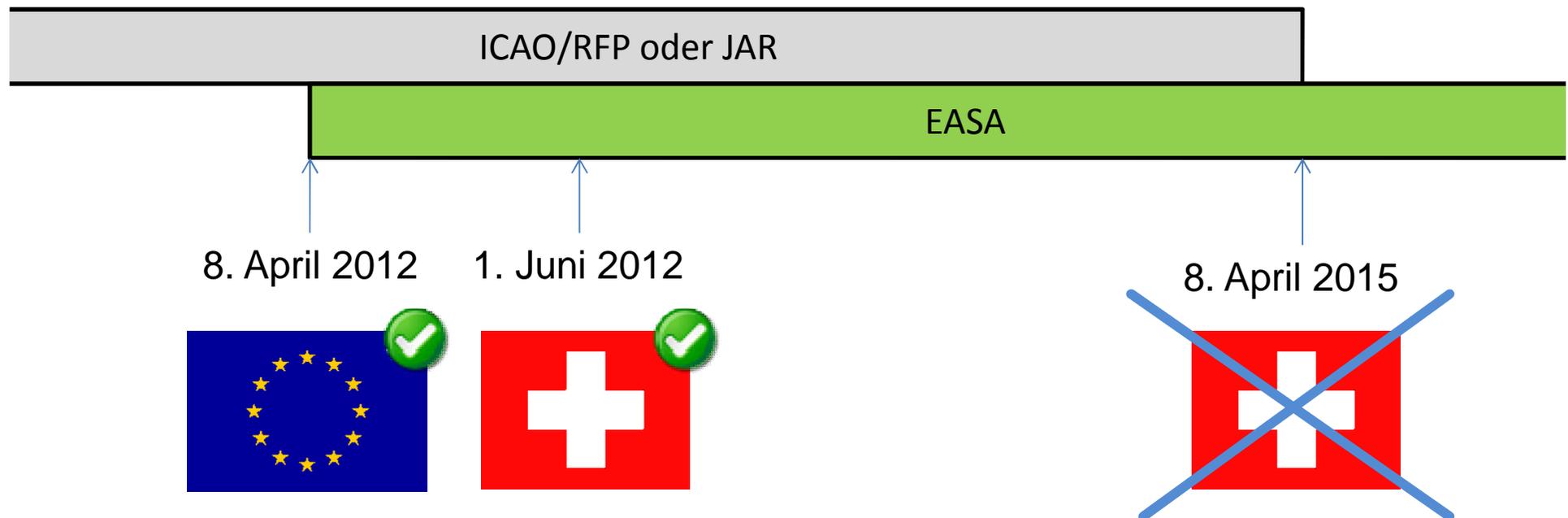
Die neuen EASA Vorschriften

Das Wichtigste (für Segelflug)

Rev. 1.2
9. März 2013/ HRI

Die neuen Vorschriften

- sind ab dem 8. April 2012 in der EU anwendbar
- sind ab dem 1. Juni 2012 in der Schweiz anwendbar
- ersetzen ab 8. April 2015 die bisherigen CH-Vorschriften





Die neuen EASA Vorschriften

Das Wichtigste (für Segelflug)

Rev. 1.2
9. März 2013/ HRI

- Piloten benötigt ein gültiges Medical
- Piloten benötigt eine Sprechfunklizenz
- Schüler benötigt ein gültiges Medical für Soloflüge
- Soloflüge ab 14 Jahren
- Kein Minimalalter für Schüler vorgegeben!
- Prüfung/Ausweis ab 16 Jahren
- Theoretische Ausbildung nur noch durch Approved Training Organisation ATO. Kein Selbststudium mehr erlaubt. Praktische natürlich auch; das war immer so!
- Neuer Lizenzname: Sailplane Pilot License **SPL**
- Neu: Light Aircraft Pilot License Sailplane **LAPL(S)**



Die neuen EASA Vorschriften

Das Wichtigste

Rev. 1.2
9. März 2013/ HRI

Die EASA Ausweise haben kein Ablauf Datum.

Man muss also nicht mehr erneuern.

Die entsprechenden Rechte sind jedoch an aktuelle Trainingswerte gebunden. Sind diese nicht erfüllt, darf nicht geflogen werden.



Die neuen EASA Vorschriften

LAPL(S)

Rev. 1.2
9. März 2013/ HRI

Die LAPL(S) hat teilweise geringere Bedingungen, aber auch entsprechende Einschränkungen:

- Nur Medical LAPL notwendig
- RTF nicht zwingen, dann jedoch keine Flüge mit Funkverkehr.
- Keine Flüge gegen Entgelt



Die neuen EASA Vorschriften SPL(S) & LAPL(S) Ausbildung

Rev. 1.2
9. März 2013/ HRI

15h mit Fluglehrer wovon 2h Solo

45 Starts und Landungen

1 Überlandflug 50km Solo oder 100km mit Fluglehrer

Startart: 5 Starts Solo und 5 Starts mit Fluglehrer



Die neuen EASA Vorschriften SPL(S) Anforderungen

Rev. 1.2
9. März 2013/ HRI

Thema	Bedingungen
Medical	Class II
RTF	Ja
Ausbildung	Gem. Reglement
Alter für Lizenz	16
Alter für Solo	14
PAX (ohne Entgelt)	10h oder 30L Seite 24 COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Section 5-b-1
PAX (gegen Entgelt)	18a und (75h oder 200L) und Proficiency-Check Seite 24 COMMISSION REGULATION (EU) No 1178/2011 Section 5-b-2



Die neuen EASA Vorschriften

SPL(S) Bedingungen

Rev. 1.2
9. März 2013/ HRI

Thema	Bedingungen
Startartbedingung generell	5h + 15 Starts in 24 Mnt. + 2 Füge mit Fluglehrer oder Fliegen unter Aufsicht oder Prüfungsflug
Startartbedingung PAX	3 Starts in 90 Tagen
Erweiterung TMG	6h (wovon 4h mit FI) Und Soloflug 150km Und Nach einer theor. Ausbildung bei ATO Und Prakt. und theor. Prüfung mit Experte
Startartbedingung TMG generell	12h + 12 Starts innerhalb der letzten 24 Monate und Flug mit FI (1h). Das ist neu!!!! Achtung: Nach der Umschreibung auf einen EASA Ausweis, sind Flugstunden auf Segelflugzeugen nicht mehr anrechenbar!



Die neuen EASA Vorschriften

Erweiterung Startarten

Rev. 1.2
9. März 2013/ HRI

Thema	Bedingungen
Flugzeugschlepp	5 Flüge am Doppelsteuer 5 Flüge unter Aufsicht
Windenstart	10 Flüge am Doppelsteuer, 5 Flüge solo unter Aufsicht
Selbststart	5 Flüge am Doppelsteuer 5 Flüge unter Aufsicht Doppelsteuerflüge mit einem TMG ausgeführt werden
Bisher	20 Flüge (wovon min 10 Doppelsteuer und 6 Solo)



Die neuen EASA Vorschriften

SPL Umschreibung

Rev. 1.2
9. März 2013/ HRI

Die Umschreibung der Ausweise ist an sich eine reine Formsache; wären da nicht die Bedingungen, welche erfüllt sein müssen:

- Gültige Medical Class 2
- Sprechfunklizenz (Voice)
- Kenntnisse der relevanten Teile EASA Part-FCL

Wir empfehlen dringend, dass Piloten ohne Sprechfunklizenz sich umgehen um eine solche kümmern.



Die neuen EASA Vorschriften SPL Umschreibung

Rev. 1.2
9. März 2013/ HRI



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Swiss Confederation

Federal Department of the Environment, Transport, Energy and
Communications DETEC
Federal Office of Civil Aviation FOCA
Safety – Division Flight Personnel
3003 Bern

BAZL OFAC UFAC FOCA CH-3003 Bern (Switzerland)

Applicant's Swiss licence number:

Application for conversion of a national
Swiss licence to a Part-FCL licence

Applicant's Swiss licence number:

SAILPLANE PILOT LICENCE

Applicant last name: first name: date of birth:
place of birth: place of origin: nationality:
private address: postal code: city: street:
phone/fax home: phone/fax office:
e-mail:

signature of applicant: place: date:

Summary of conditions for conversion of a national Sailplane pilot licence
to a Part-FCL SPL or to a Part-FCL LAPL(S)

EASA requirements for:

LAPL(S)

- a) Medical certificate Part-MED LAPL
- b) Radiotelephony UIT or National (if applicable)
- c) Demonstrate knowledge of the relevant parts of EASA Part-FCL
(must be confirmed on side 2 of this form by the flight school)

EASA requirements for:

SPL

- a) Medical certificate Part-MED Class 2
- b) Radiotelephony UIT or National (if applicable)
- c) Demonstrate knowledge of the relevant parts of EASA Part-FCL
(must be confirmed on side 2 of this form by the flight school)

SELF-DECLARATION:

I confirm to comply with the requirements for the following launch method(s)

- aero tow
- winch launch
- self launch
- bungee launch
- car launch

name: signature of applicant:

date and place:

Demonstrate knowledge of the relevant parts of EASA Part-FCL
Confirmation by flight school

The flight school confirms that the applicant has demonstrated knowledge of the relevant parts of EASA Part-FCL.

Flight school name registration number

Instructor: last name first name

licence number

location and date: signature of flight instructor

III Licence No Lizenz Nr	CH-20946/ICAO
I State of Issue Ausstellungsstaat	Switzerland Schweiz
IV Last and first name of holder Name und Vorname des Inhabers	Hächler Richard
XIV Date of birth Geburtsdatum	15.06.1957
XIV Place of origin Lieu d'origine	Lenzburg
VI Nationality Staatsangehörigkeit	Swiss
VII Signature of holder Unterschrift des Inhabers	
VIII Issuing Authority Ausstellende Behörde	Federal Office of Civil Aviation Bundesamt für Zivilluftfahrt
X Date Datum	11.06.2012
X Signature of issuing officer Unterschrift ausstellende Person	
XI Stamp Stempel	

II Title of licence Titel von Lizenz	Initial issue Datum der Ausstellung	Country code Ländercode	Expiry date Gültig bis
Glider	07.06.1977	CH	12.06.2014
Renewal of Glider pilot's licence for pilots older than 60 years: Switzerland requires a medical certificate. Für die Erneuerung von Segelflugausweisen von Piloten älter als 60 Jahre verlangt die Schweiz ein ärztliches Tauglichkeitszeugnis.			
IX A document containing a photo shall be carried for the purpose of identification of the licence holder. Zur Feststellung der Identität des Erlaubnisinhabers ist ein Lichtbildausweis mitzuführen			
XII Radiotelephony Radiotelephony privileges: The holder of this licence has demonstrated competence to operate RTT equipment on board aircraft in English			
XIII Language Proficiency English Level 4 valid until 12.06.2010			

XII Class/Type Ratings Klassen/Muster Berechtigungen			
Class/Type Klassen/Muster	Valid until Gültig bis	IR Cat. IR Kat.	Remarks Bemerkungen
no entries			

XII Ratings Berechtigungen		
- ACR(Glider)		
- IGL (Glider)		
- TMG (Glider)		
- PAX (Glider)		
XII Instructor ratings Fluglehrer-Berechtigungen		
Instructor Fluglehrer	Valid until Gültig bis	Remarks Bemerkungen
F(Glider)	11.08.2012	

I State of Issue/Ausstellendes Land Schweiz/Schweiz
III Licence number/Lizenznummer CH.FCL.20946
IV Last and first name of holder/Name, Vorname des Inhabers Hächler, Richard
IVa Date of birth/Geburtsdatum 15/06/1957
XIV Place of origin/Heimatort Lenzburg
V Address of holder/Anschrift des Inhabers: c/o FOCA, CH-3003 Bern
VI Nationality/Staatsangehörigkeit Swiss
VII Signature of holder/Unterschrift des Inhabers
VIII Issuing competent authority/Ausstellende Behörde Federal Office of Civil Aviation
X Signature of issuing officer and date/ Unterschrift des Ausstellers und Datum 04/12/2012
XI Seal or stamp of issuing competent authority/ Siegel oder Stempel der zuständigen Behörde

II Titles of licences / title of initial issue / country code / Titel von Lizenz / Datum der Ausstellung / Ländercode	SPL	07/06/1977	CH
The privileges of the licence shall be exercised only if the holder has a valid medical certificate for the required privilege./ Die mit der Lizenz verbundenen Rechte dürfen nur ausgeübt werden, wenn der Inhaber in Besitz eines gültigen Tauglichkeitszeugnisses für die jeweiligen Rechte ist.			
A document containing a photo shall be carried for the purposes of identification of the licence holder./ Zum Zwecke der Identifizierung des Lizenzinhabers muss ein Dokument mit einem Foto mitgeführt werden			
XII Radiotelephony privileges/Sprechfunkrechte The holder of this licence has demonstrated competence to operate RTT equipment on board aircraft in / Der Inhaber dieser Lizenz hat die nachgewiesene Kompetenz zur Bedienung von Sprechfunkausrüstung an Bord von Luftfahrzeugen in English			
XIII Remarks/Bemerkungen Commercial operations permitted aero tow winch launch Language Proficiency: English Level 4 valid until: 12/06/2010 Endorsements: ACR(Glider)			

XII Ratings, certificates and privileges Ratings to be revalidated/ Berechtigungen, Zeugnisse und Rechte Zu verifizierende Berechtigungen	
Class/Type/IR/ Klassen/Muster/IR	Remarks and Restrictions/ Bemerkungen und Einschränkungen
Glider	
TMG (Glider)	
Instructors	
FCI/ Examiners	
no entries	

Abbreviations used in this licence/ In dieser Lizenz verwendete Abkürzungen	
(A) Airplane	Flugzeug
(B) Balloon	Ballon
(G) Helicopter	Helikopter
(S) Sailplane	Segelflugzeug
PPPL	Private Pilot Licence
CPL	Commercial Pilot Licence
ATPL	Airline Transport Pilot Licence
MPL	Multi-crew pilot licence
LAPL	Light Aircraft Pilot Licence
BPL	Balloon Pilot Licence
SPL	Sailplane Pilot Licence
IR	Instrument rating
MOU	Mountain rating
CR	Class rating instructor
FI	Flight instructor
FI	Flight instructor instructor
FTI	Flight test instructor
RI	Instrument rating instructor
MCCI	Multi-crew cooperation instructor
MI	Mountain rating instructor
MPLI	Multi-crew pilot licence instructor
SFI	Synthetic flight instructor
STI	Synthetic training instructor
TRI	Type rating instructor
	Flugzeug
	Ballon
	Helikopter
	Segelflugzeug
	Private Pilot Licence
	Commercial Pilot Licence
	Lizenz für Mehrmannbesatzung
	Flugzeug
	Pilotenzug für Leichtflugzeuge
	Ballonlizenz
	Segelflugzeug
	Instrumentenflugberechtigung
	Gebirgsfliegen
	Fluglehrer Klassenberechtigung
	Fluglehrer
	Fluglehrer-Instruktor
	Fluglehrer für Tauchflüge
	Fluglehrer Instrumentenflug
	Fluglehrer für MCC Lehrgang
	Fluglehrer Gebirgsfliegen
	Fluglehrer für MPL
	Fluglehrer Simulator
	Fluglehrer an synthetischen Übungsgeräten
	Fluglehrer Musterberechtigung

